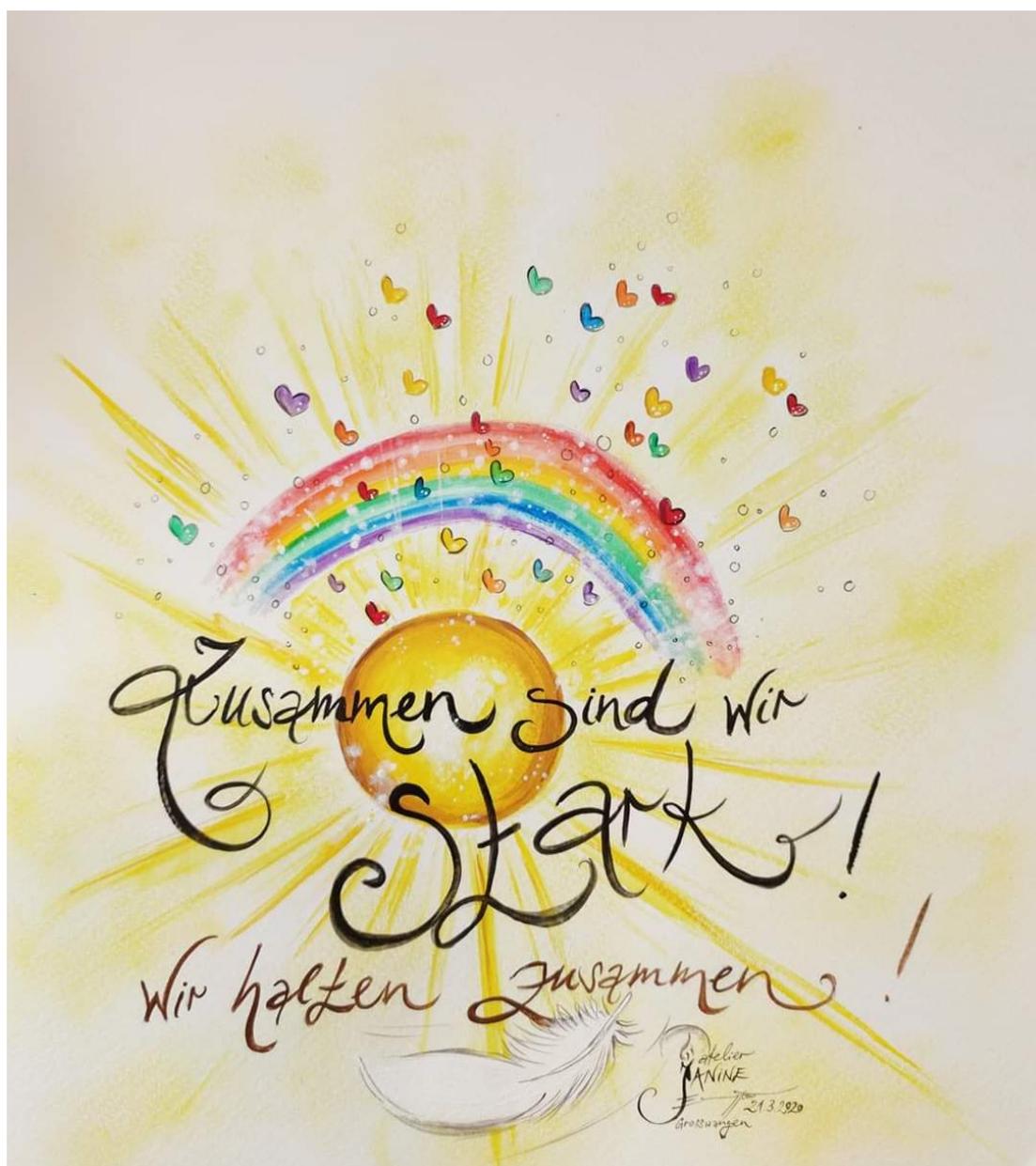




Kindergartenzeitung „Regenbogenblatt“



1. Ausgabe - Ostern 2020

Liebe Kinder, liebe Eltern!

Von einen Tag auf den anderen.....

- ♥ wurde ALLES anders
- ♥ durftet ihr nicht mehr in den Kindergarten
- ♥ konnten wir uns nicht mehr sehen, nicht mehr miteinander spielen und Spaß haben!!!

So ein kleiner Virus hat die ganze Welt auf den *KOPF* gestellt.

Und darum haben wir uns gedacht:

Wenn IHR schon nicht zu uns kommen könnt, kommen WIR eben zu euch – und zwar anhand einer ZEITUNG!

Mit viel Freude und ganz viel  haben wir verschiedenes zusammen gesammelt. So findet ihr darin Lieder, Bastelarbeiten, Ausmalbilder, Geschichten, Rezepte und vieles mehr!

Bestimmt ist für jeden etwas dabei und es soll euch zeigen:

WIR DENKEN GANZ FEST AN EUCH – GEMEINSAM SIND WIR STARK!

WIR SCHAFFEN DAS!

Alles Liebe, viel Spaß und bis bald!

EUER KINDERGARTENTEAM

Bleibt gesund!!



Was uns noch einfällt:

Wir möchten gerne die Kindergartenwände mit euren Zeichnungen verschönern! Dazu brauchen wir bitte selbstgestaltete Bilder von euch, ca. 20 x 20 cm – ihr könnt sie bitte, wenn wir uns wieder im Kindergarten treffen abgeben oder die Zeichnung an folgende Mailadresse schicken:

kinderbetreuung@tamsweg.at

Wir freuen uns darauf!!

Hallo, ihr zu Hause!

Franziska Binder

0/C 5/F 0/C 5/F 0/C 7/G

Hal-lo, ihr zu Hau - se, wir ver - mis - seneuch! So sehr, so sehr, so sehr!

9 0/C 5/F 0/C 5/F 0/C 7/G

Oh-ne eu-er La - chen ist es hier sostill, und so leer, so leer, so leer!

17 5/F 0/C

1. Ach, - wie ger - ne würd' ich jetzt mit euch im Krei - se sit - zen, o - der
Bü - cher le - sen, Bil - der ma - len, Tür - me bau'n, oh ja! Das würd'

21 7/G 1. 0/C 7/G 2. 7/G 0/C

auch im Gar - ten Fang - en spie - lend hintereuch her - flit - zen.
ich gern mit euch ma - chen, doch es ist ja kei-nerda!

2. Nun sitz' ich ganz alleine hier im Kindergarten rum,
putze Schränke, räum den Keller, mann, das find' ich ziemlich dumm.
Turnen gehen, Kuchen backen, Bällebad, ohja!
Das würd' ich gern mit euch machen, aber s'ist ja keiner da.

3. Ach, wie gerne schaue ich euch hier beim Spielen zu.
Wie ihr euch die Welt erschließt und wie ihr Neues lernt im Nu.
Lieder singen, Spiele spielen, in den Wald, ohja!
Das würd' ich gern mit euch machen, aber s'ist ja keiner da.

4. Ich hoffe, dass ich euch ganz bald hier wieder Lachen hör',
denn nur Schreibkram, ohne Kinder, ja das fällt mir wirklich schwer.
D'rum singe ich dies Lied für euch, damit ihr alle wisst,
dass euch hier im Kindergarten jemand richtig doll vermisst.



Die Henne auf der Wäscheleine

Text: Claudia Veiter
© www.kigaportal.com

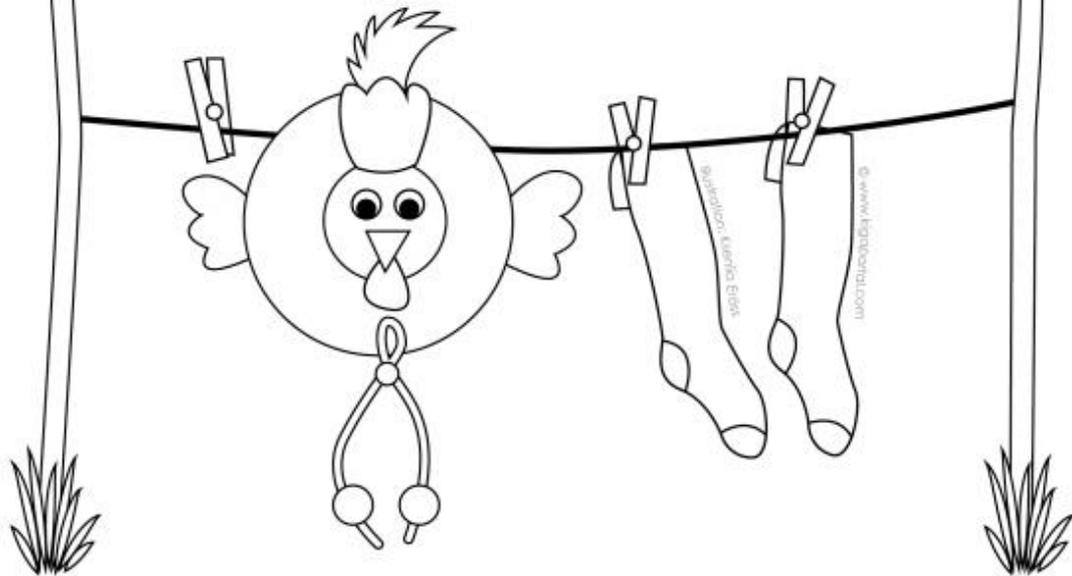
Plötzlich ist die Henne fort,
versteckt sich frech im Wäschekorb.

Und die Bäuerin kurz darauf,
hängt die nasse Wäsche auf.

Ohlala! Die Hennenbeine
schaukeln von der Wäscheleine.

Schnell die Tiere kreuz und quer,
eilen zu der Henne her.

Alle lachen, klatschen, schreien,
die Henne gackert: „Spaß muss sein!“



Bastle dir deine eigene Henne an der Wäscheleine!

Du kannst sie aus beliebigen Materialien gestalten – schau einfach, was du alles zuhause hast!



- Schneide den Körper und den Kopf der Henne aus weißem oder braunem Papier, Karton, Filz, Moosgummi,... aus.
- Zum Vorzeichnen der Formen kannst du ein Trinkglas und ein Teelicht verwenden.

- Nun kannst du die Henne ausgestalten
- Flügel, Kamm und Kehllappen zuschneiden und aufkleben.
- Schnabel zuschneiden und aufkleben.
- Wackelaugen aufkleben oder selbst Augen aufzeichnen



- Jetzt bekommt deine Henne noch Beine.



Auf der Rückseite kannst du eine Wäscheklammer kleben, damit du sie aufhängen kannst



Fertig!

Wissenswertes: Hühner

Tiergruppe

Vögel, Familie der Fasanenartigen

Das Haushuhn stammt vom Bankivahuhn, einem asiatischen Wildhuhn, ab. Heute wird das Huhn weltweit vom Menschen als Haus- und Nutztier gehalten.

Aussehen

Es gibt viele Hühnerrassen mit unterschiedlichen Größen und verschiedenfarbigen Federkleidern.

Schützendes Federkleid

Die Hühnerfedern schützen die Tiere vor schlechtem Wetter und halten sie warm. Einmal im Jahr wird das abgenutzte Federkleid erneuert, diesen Vorgang nennt man Mauser.

Ein prachtvoller Hahn

Am Kopf besitzen Hühner rote Kehllappen und einen Kamm, beide sind beim Hahn besonders stark ausgeprägt. Auffallend sind auch seine langen, gebogenen Schwanzfedern. Diese Merkmale signalisieren nicht nur Stärke, sondern locken auch Weibchen an.

Ruckartige Kopfbewegungen

Die Augen der Hühner sitzen seitlich am Kopf, dadurch verfügen sie über einen Beinahe-Rundumblick. Um jedoch Gegenstände genauer betrachten zu können, müssen Hühner ihre Köpfe ruckartig hin und her bewegen.

Lebensweise

Hühner leben in Gruppen und halten sich tagsüber am liebsten im Freien auf. In der Dämmerung oder bei schlechtem Wetter ziehen sie sich in den sicheren Stall zurück.

Im Hühnerstall

Hühner sitzen beim Schlafen auf Stangen im Hühnerstall. Entsprechend ihrer Rangordnung schlafen die stärksten Hühner auf den höchsten Plätzen. Dieses Verhalten haben sie von ihren Vorfahren, den Wildhühnern, geerbt, die zum Schutz vor Raubtieren auf Bäumen schliefen.



Die Hackordnung

Die Rangordnung der Hühner nennt man Hackordnung, weil die stärkeren Tiere mit ihren Schnäbeln oft nach schwächeren hacken. An oberster Stelle dieser Ordnung steht der Hahn.

Hühnersprache

Durch lautes Krähen zeigt der Hahn seine Stärke und kennzeichnet sein Revier. Die Hühner verständigen sich mit unterschiedlichen Lauten, wie zum Beispiel aufgeregtem Gackern und verschiedensten Droh- oder Lockrufen.

Hühner sind schlechte Flieger

Obwohl Hühner Vögel sind, verbringen sie die meiste Zeit ihres Lebens am Boden. Sie können nicht fliegen, sondern schaffen es nur einige Meter weit zu flattern.

Nahrung

Da Hühner Nutztiere sind, werden sie von uns Menschen gefüttert. Trotzdem verbringen freilaufende Hühner den Großteil ihrer Zeit mit Futtersuche.

Auf Futtersuche

Hühner scharren mit ihren Krallen in der Erde nach Nahrung. Haben sie etwas Essbares gefunden, picken sie die Nahrung mit ihrem Schnabel auf. Hühner fressen gerne Würmer, Käfer und Getreidekörner.

Fortpflanzung

Hennen legen fast jeden Tag ein Ei. Nur aus befruchteten Eiern können später Küken schlüpfen.

Vom Ei zum Küken

Die befruchteten Eier müssen warm gehalten werden, damit sich Küken in den Eiern entwickeln können. Dies geschieht durch das Brüten der Henne oder in Legebetrieben durch Wärmelampen.

Die Küken sind da

Nach drei Wochen picken die Küken die Eierschale von innen auf. Obwohl Küken Nestflüchter sind, suchen sie nach einige Zeit die Wärme und den Schutz ihrer Mutter, Hennen, die brüten oder Küken haben, nennt man Glucken.

Kein Ei gleicht dem anderen

Je nach Rasse haben die Eier unterschiedliche Farben und Größen. Die Eier sind meist braun oder weiß, manche sind sogar gesprenkelt. Die Eierfarbe hängt nicht von der Farbe der Federn ab, sondern wird je nach Hühnerrasse vererbt.

Huhn und Mensch

Hühner zählen weltweit zu den häufigsten Nutztieren. Eier und Hühnerfleisch werden vom Menschen als Nahrungsmittel genutzt.

Hühnerhaltung

Es gibt unterschiedliche Arten der Hühnerhaltung. Hühner, die in Bodenhaltung leben, verbringen ihr ganzes Leben im Stall und haben keine Möglichkeit im Sand zu baden oder nach Nahrung zu scharren. Freilandhühner werden artgerecht gehalten und haben genügend Auslauf. Biohühner erhalten außerdem gesundes Biofutter.

Hast du gewusst, dass...

... frische Eier nicht im Wasser schwimmen, sondern zu Boden sinken? Ältere Eier hingegen schwimmen, weil die Luftkammer im Inneren der Eier mit der Zeit größer wird und die Eier somit leichter als das Wasser sind.

Am Hühnerhof

Spure nach und verbinde die Bilder



Eine Malgeschichte



Ein großer Kreis.



Ein kleiner Kreis.



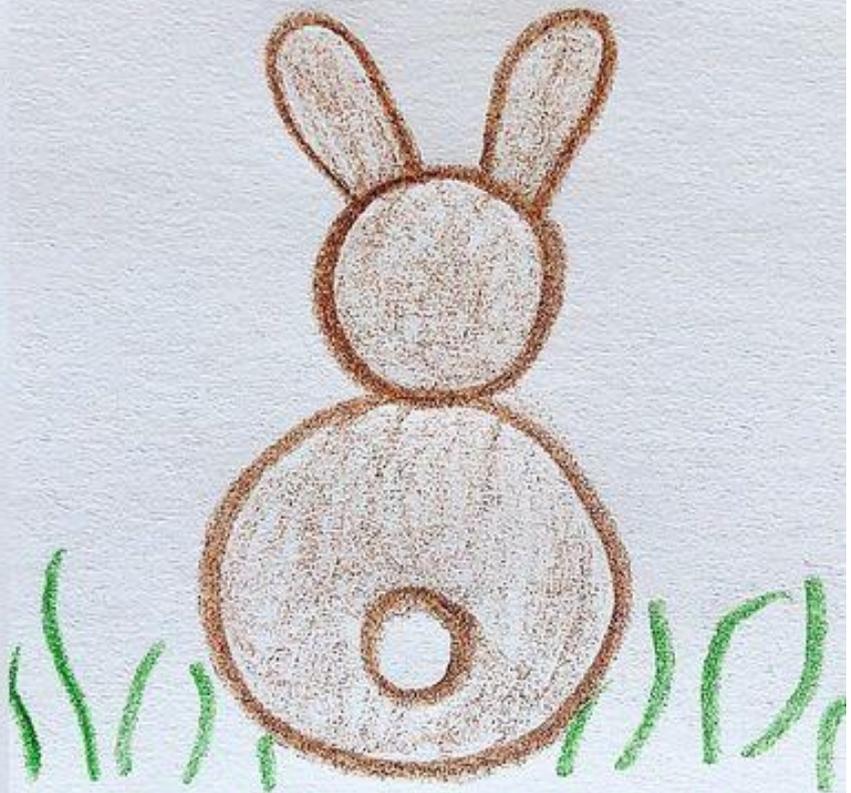
Oben dran zwei Schleifchen.



Hintendran ein Schweifchen.



Nun sitzt im grünen Grase,
der liebe Osterhase.



Stups der kleine Osterhase

*Ref.: Stups, der kleine Osterhase
Fällt andauernd auf die Nase
Ganz egal wohin er lief
Immer ging ihm etwas schief*

Neulich legte er die Eier
In den Schuh von Fräulein Meier
Früh am Morgen stand sie auf
Da nahm das Schicksal seinen Lauf
Sie stieg in den Schuh hinein,
Schrie noch einmal kurz „oh nein“
Als sie dann das Rührei sah, wusste sie schon wer das war

Refrain

In der Osterhasenschule wippte er auf seinen Stuhle
Mit dem Pinsel in der Hand, weil
Er das so lustig fand
Plötzlich ging die Sache schief
Als er nur noch Hilfe rief, fiel der bunte
Farbentopf ganz genau auf seinem Kopf



Refrain

Bei der Henne, Tante Berta
Traf das Schicksal ihn noch härter
Denn sie war ganz aufgeregt, weil sie grad ein Ei gelegt
Stups, der viele Eier brauch
Schlüpft gleich unter ihren Bauch
Berta und die zubehütet
Fing gleich ihn aus zu brüthen

Refrain

Paps der Osterhasenvater hat genug von dem Theater und
Er sag mit ernstem Ton:
„Hör Mal zu mein lieber Sohn
Deine kleinen Abenteuer sind mir nicht mehr ganz geheuer“
Stups, der sagt: „Das weiß ich schon
Wie der Vater so der Sohn“

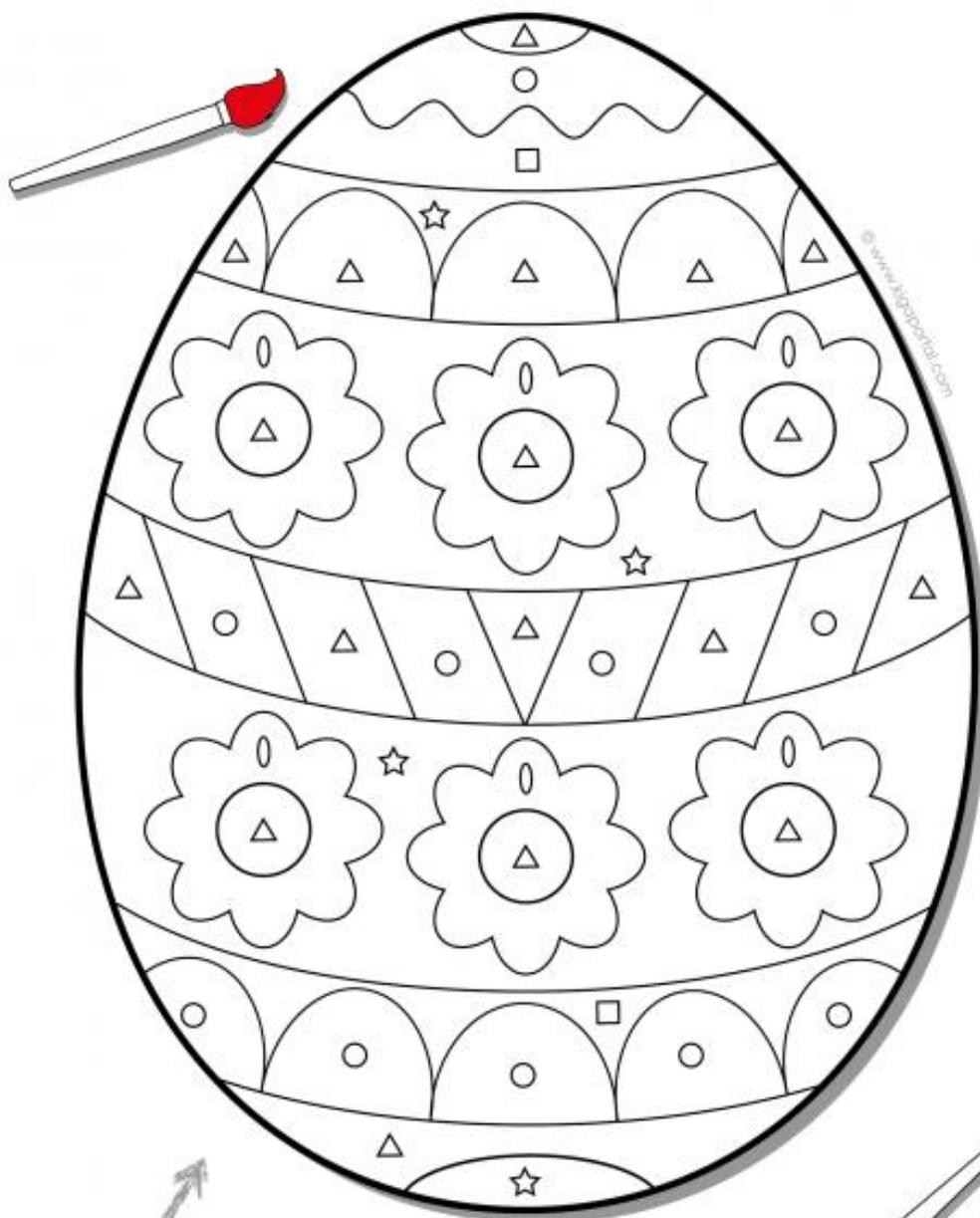
Refrain

Die Melodie dazu findest du auf [youtube.com](https://www.youtube.com)

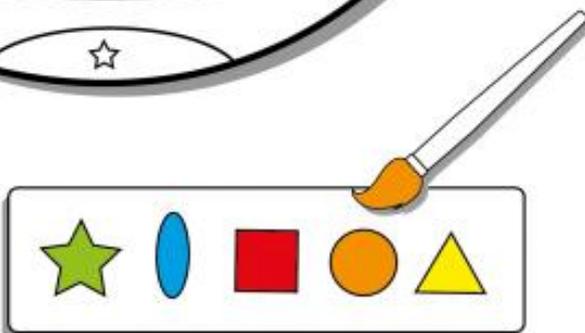


Name: _____

Datum: _____



Male an!



Germteighasen

Du brauchst:

- ✓ 500 g Mehl
- ✓ 30 g frische Hefe oder
1 Pkg. Trockenhefe
- ✓ 1 gestrichener Teelöffel Salz
- ✓ Abgeriebene Zitronenschale
- ✓ 80 g Zucker
- ✓ 80 g Butter (flüssig, lauwarm)
- ✓ Ca. 250 ml lauwarme Milch
- ✓ 2 Dotter oder ein ganzes Ei

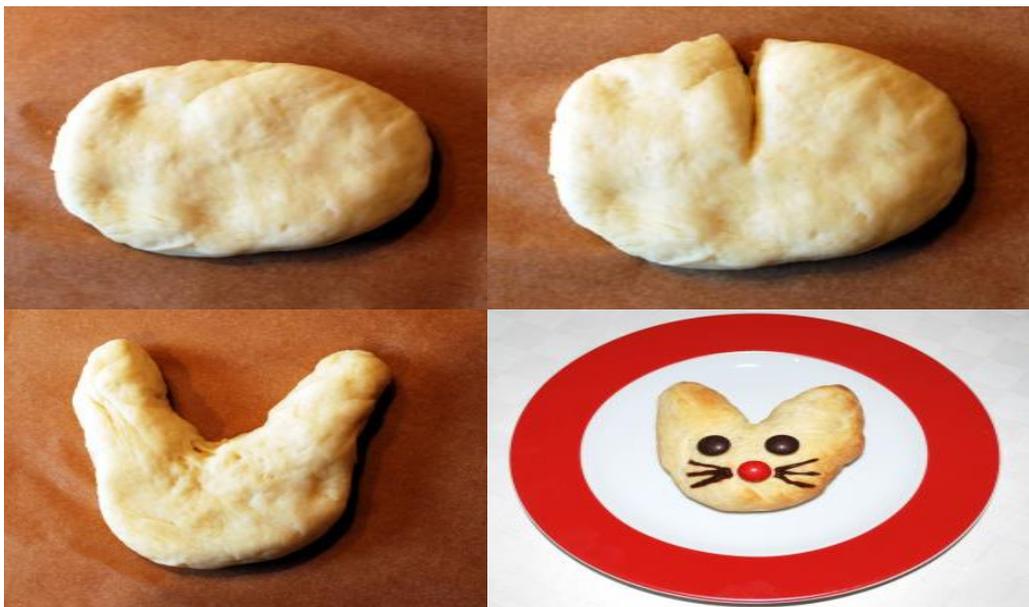


Zubereitung:

Verknete die Zutaten zu einem Germteig.

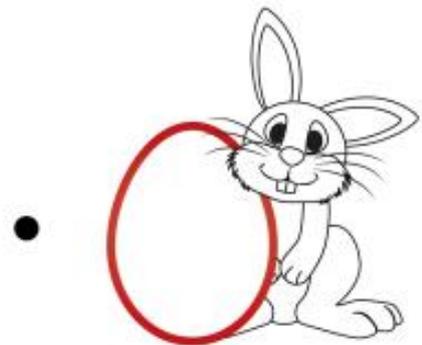
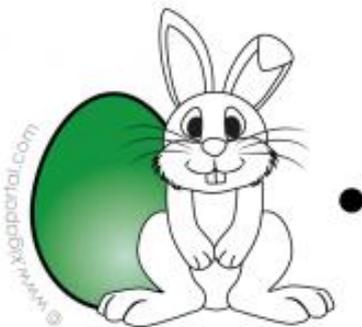
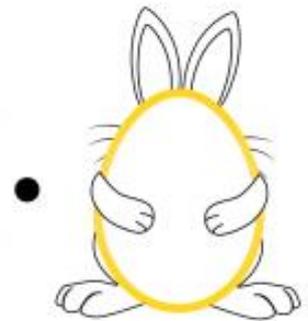
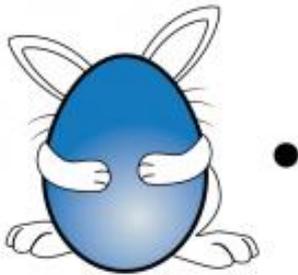
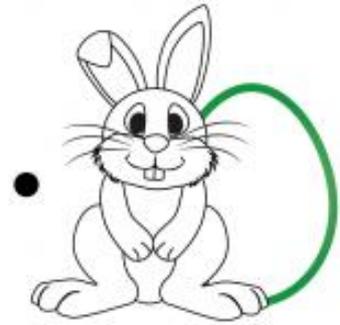
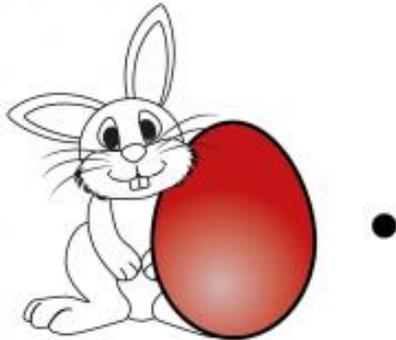
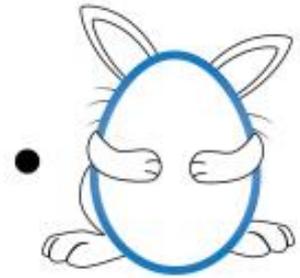
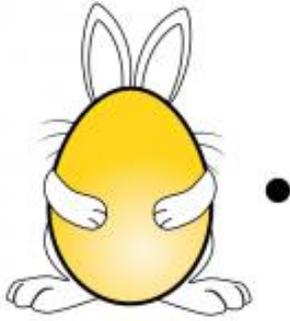
Lasse ihn abgedeckt (mit einem Geschirrtuch) an einem warmen Ort ca. 30 Minuten rasten – beobachte, was mit ihm passiert!

Forme Osterhasen, bestreibe sie am Schluss mit einem Ei und lasse sie bei 180 Grad ca. 15 – 20 Minuten backen

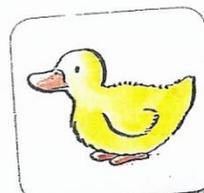
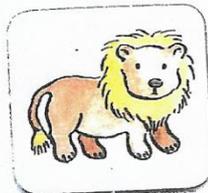
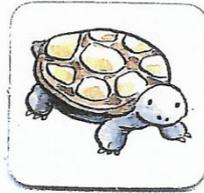
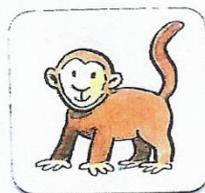
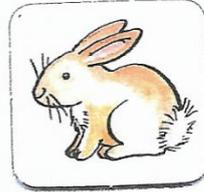
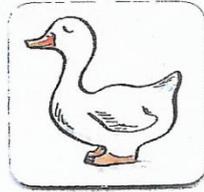
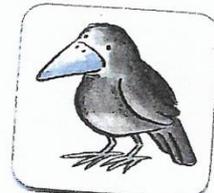
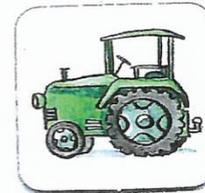
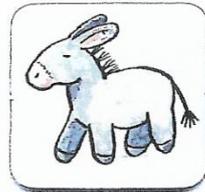
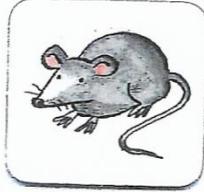
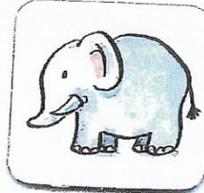


Ostereier verbinden - 4 Farben

Verbinde die richtigen Ostereier und male sie an.



Bingo: Kreise 5 Symbole ein! Anschließend darf jeder reihum immer ein Symbol nennen (jedoch keines von den eigenen Einkreisten). Ist das genannte Symbol eines von den Umkreisten, darf dieses fett umkreist werden. Ist es kein markiertes Symbol wird es durchgekennzeichnet. Wer als erstes alle seine Symbole fett umkreist hat ist der Gewinner!!



Die Osternestsuche – eine Massagegeschichte

Ostersonntag! So lange haben sich Benjamin und Nina schon auf diesen Tag gefreut!

Ganz zappelig stehen sie vor der Terrassentür und warten darauf, dass Papa endlich die Tür öffnet!

Die Fingerspitzen "zappeln" zart über den Rücken.

Aber Mama muss dem kleinen Bruder Jonas noch die Schuhe zubinden-und der Kleinste startet nun mal immer zuerst!

Mit dem Zeigefinger eine Schleife auf den Rücken zeichnen.

Endlich ist es soweit! Papa öffnet die Tür. Jonas wackelt auf seinen kleinen dicken Beinchen als erster los.

Die Hände "wackeln" über den Rücken. Dabei werden die Fingerspitzen der drei mittleren Finger kurz hintereinander auf den Rücken gedrückt.

Da sind Benjamin und Nina schon schneller! Sie rennen wie der Blitz in den Garten hinaus.

Mit den Fingern beider Hände schnell über den Rücken "laufen".

Nina findet als erstes ein Osterei! Es liegt in der Sandkiste unter einem Eimer!

Mit der Handfläche einmal sanft auf den Rücken drücken.

Auch Benjamin hat Glück! Er findet ein Ei unter dem Forsythienstrauch.

Mit der Handfläche einmal sanft auf den Rücken drücken.

Hinter dem Gartenhäuschen liegt ein Nest mit drei bunten Eiern. Benjamin und Nina entdecken es gleichzeitig und fangen fast an zu streiten.

Die Handfläche drei Mal auf den Rücken drücken.

Aber was ist mit Jonas los? Er steht ganz allein mitten im Garten.

Dicke Tränen kullern über sein Gesicht. Er hat noch kein einziges Ei gefunden!

Mit beiden Zeigefingern Tränen von oben nach unten über den Rücken "kullern" lassen.

Benjamin und Nina laufen schnell zu ihrem kleinen Bruder und trösten ihn. Sie streichen ihm über die Haare und seine Wangen.

Zart über den Rücken streicheln.

Dann nehmen sie ihn an der Hand und stapfen mit ihm durch das Gras.

Mit den Zeigefingern Grashalme auf den Rücken zeichnen.

Endlich findet auch Jonas sein erstes Osternest! In seinem Nest liegen sogar fünf bunte Eier!

Mit der Handfläche fünf Mal auf den Rücken drücken.

Da strahlt der kleine Jonas mit der Sonne um die Wette!

Beide Hände eine Weile flach auf den Rücken legen, zart andrücken-dann den Rücken ausstreichen.

Was für ein herrlicher Tag! Die drei Kinder tragen ihre Ostereier in das Haus und freuen sich schon auf ein leckeres Osterfrühstück!



Das Schnecklein (Fingerspiel)

Das Schnecklein geht spazieren heut.
Das schöne Wetter macht ihm Freud!
Beide Fühler hat es ausgestreckt –
doch halt! Jetzt hat es mich entdeckt.
Schnell zieht es seine Fühler ein
und kriecht ins Schneckenhaus hinein.



Schmusebär

Jetzt kommt der kleine Schmusebär
Der tapst ganz dick und schwer.

Jetzt kommt die kleine Schmusekatze
Die streichelt mit der Tatze.

Jetzt kommt die Schmusemaus
Die baut ein Schmusehaus.

Jetzt kommt der Schmusehase
Der streichelt deine Nase.

Jetzt kommt die Schmuseschnecke
Die kuschelt in der Ecke.

Jetzt kommt der Schmusehund
Der streichelt deinen Mund.

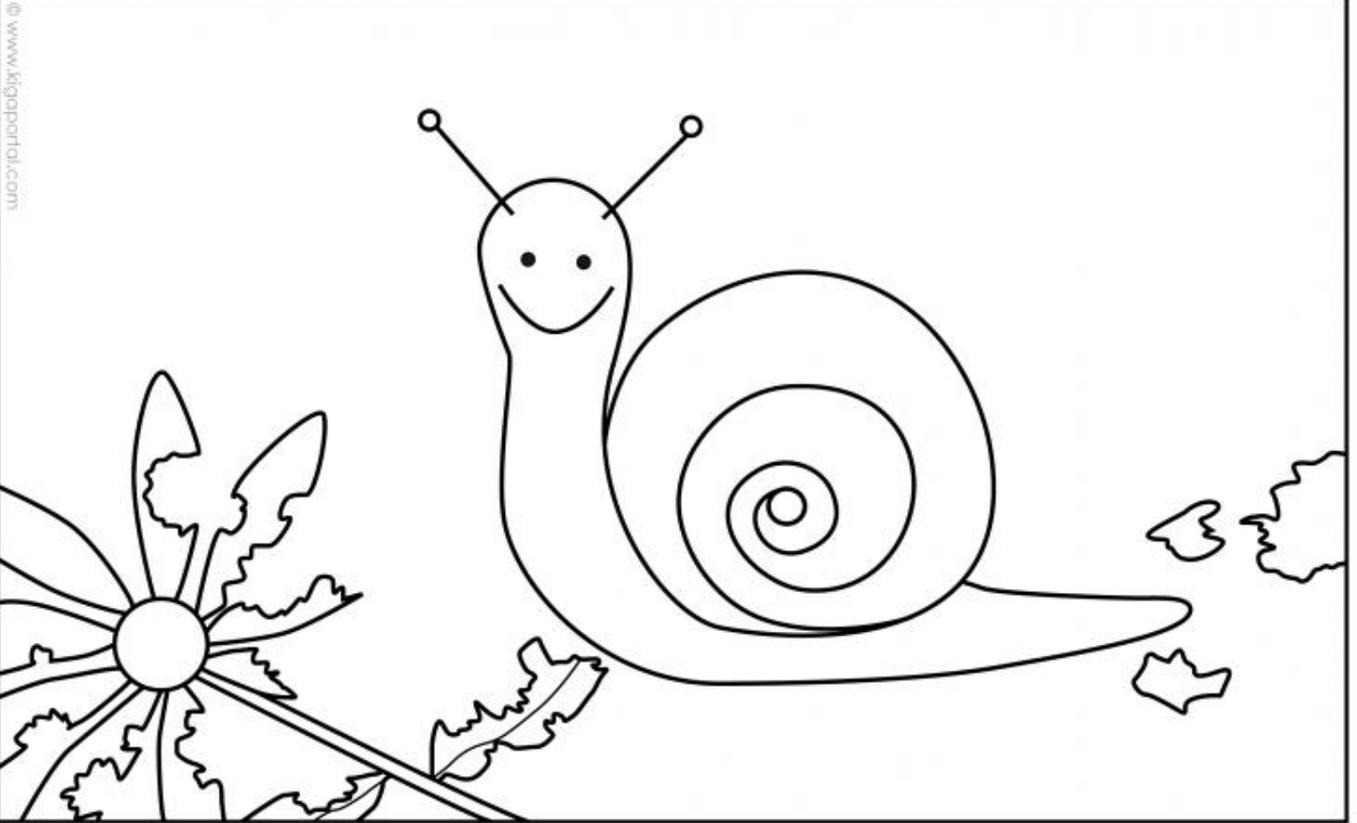
Jetzt kommt der Schmusefloh
Der zwickt dich in den Po!

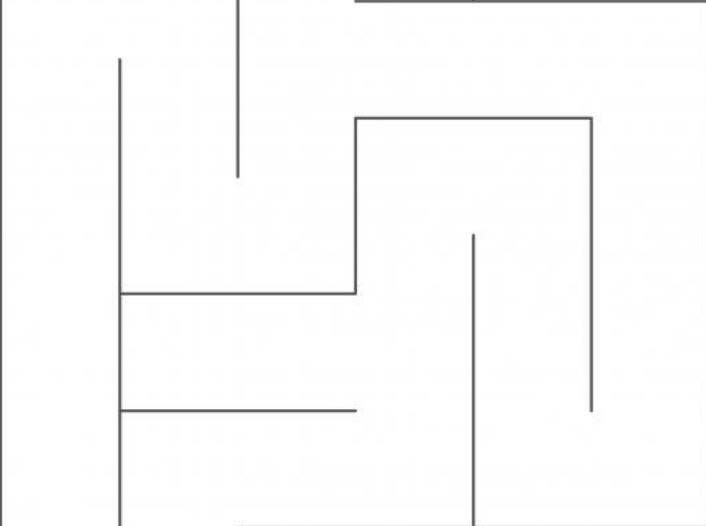


Unseren Kindergartenschnecken

„Seppi“ und „Rocky“ geht es gut!

Die einzelnen Tiere werden stimmlich ausgedrückt (Bär: tiefe Stimme, eher langsam,...). Am Körper des Kindes werden mit den Händen die Bewegungen der einzelnen Tiere verdeutlicht. Dabei auf unterschiedliche Kontaktqualitäten achten.



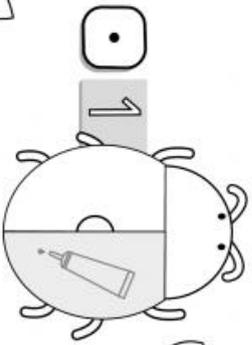
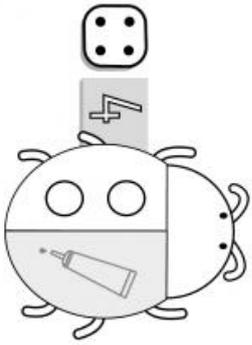
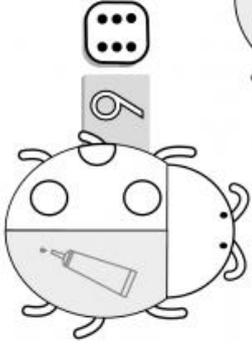
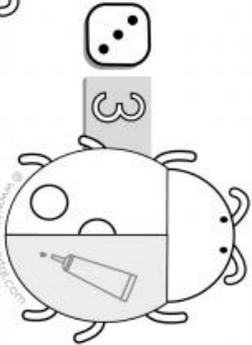
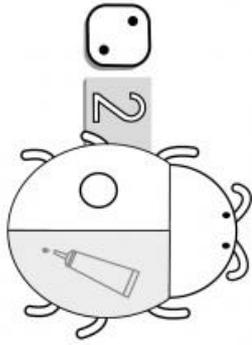
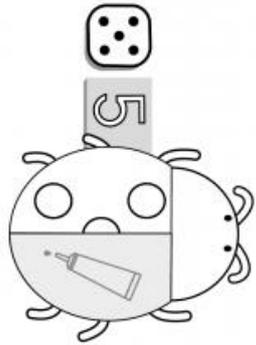
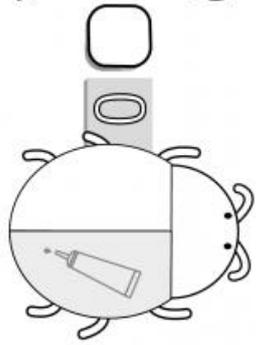
	<p>Hilf dem Hasen den Weg zum Löwenzahn zu finden!</p>
	
	

Anna entdeckt auf der Wiese Kleeblätter mit drei oder vier Blättern.
Male die richtige Anzahl Blätter an die Stängel.

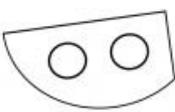
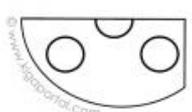
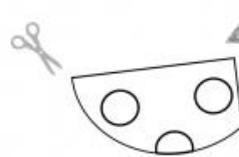
The worksheet contains a 5x5 grid of stems. Each stem is connected to a dice face. The dice faces show the following numbers of dots: Row 1: 3, 4, 3, 3, 4; Row 2: 4, 3, 3, 4, 3; Row 3: 4, 4, 4, 4, 3; Row 4: 3, 4, 3, 4, 3; Row 5: 4, 3, 3, 4. The first two stems in the first row have three and four leaves drawn above them. A ladybug is in the top right corner, and a girl is in the bottom left corner holding a clover. Handwritten marks are present on the left and right sides.

Name: _____

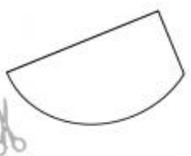
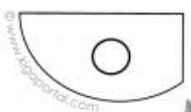
Datum: _____



Schneide aus, ordne zu und klebe auf



Male bunt an



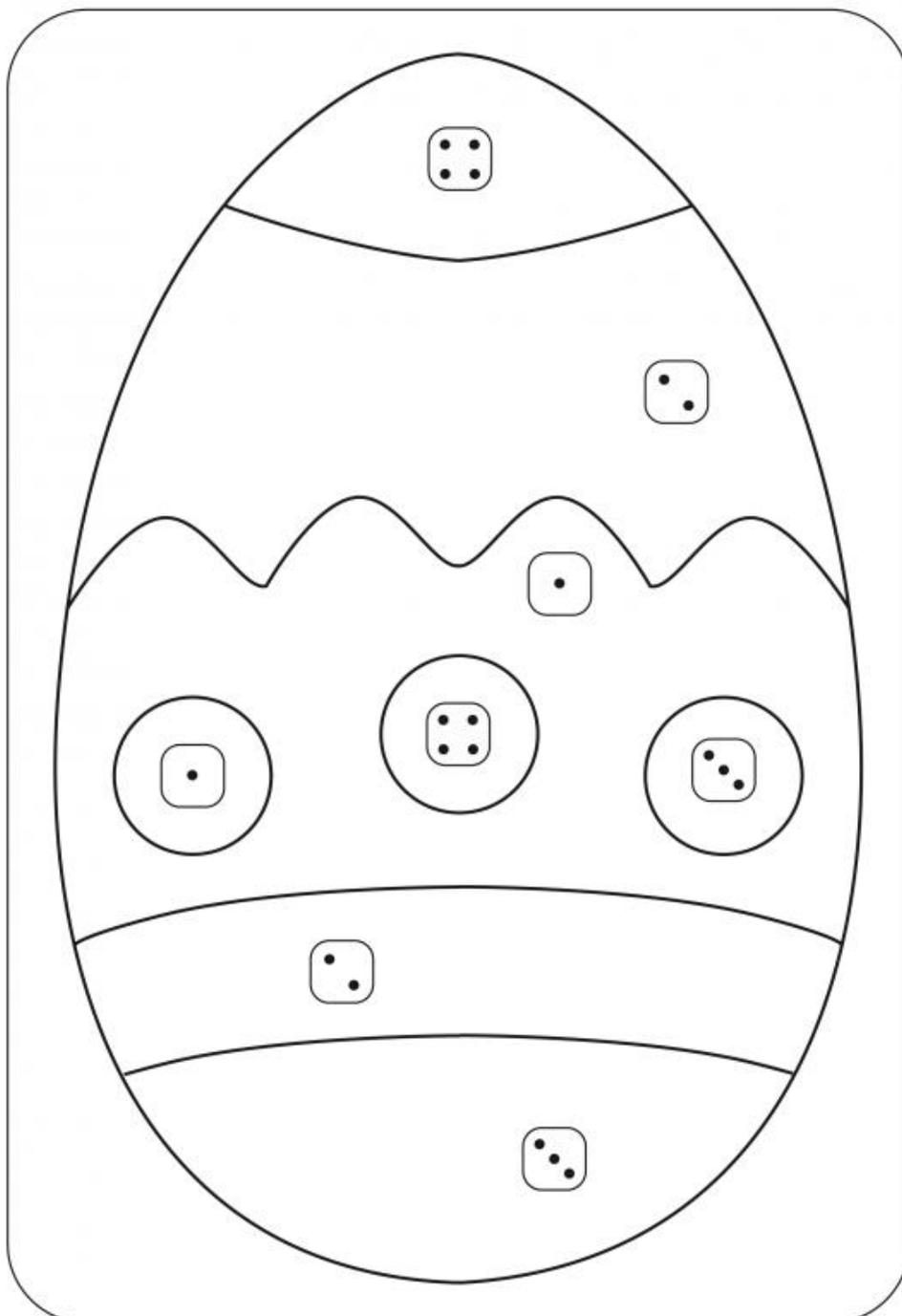
Ostereier – Würfelspiel

Jedes Kind erhält eine Osterei-Vorlage und Buntstifte:

Nun wir reihum gewürfelt: Male die entsprechend der gewürfelten Punkteanzahl den Teil des Bildes aus.

Wird eine Zahl gewürfelt, für die es kein auszumalendes Feld mehr gibt, muss man eine Runde aussetzen

Wer hat sein Osterei zuerst vollständig ausgemalt?



WIR REIMEN



Stups der kleine Osterhase
fällt andauernd auf die _____

In dem Garten von Frau Maier
fand ich 14 _____

Die schwarze kleine Katze
hat einen weißen Fleck auf ihrer _____

In einem winzig kleinen Haus
lebt eine freche, schlaue _____



Die Hexe kocht sich 1,2,3
in einer Pfanne ein Spiegel _____

Ich hatte einen schönen Traum,
dort saß ich auf einem großen _____



Er schnuppert mit seiner Nase
Frisst gerne Karotten der _____

Oma sucht nach ihre Pfanne
gefunden hat sie nur die _____

Der Schneck kommt aus dem Haus
Und streckt die Fühler _____

Auf der grünen Blumenwiese
Schläft der dicke, große _____

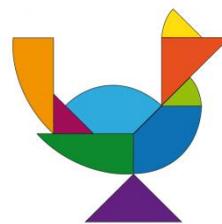
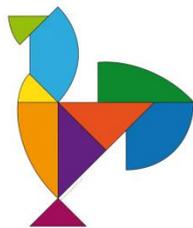
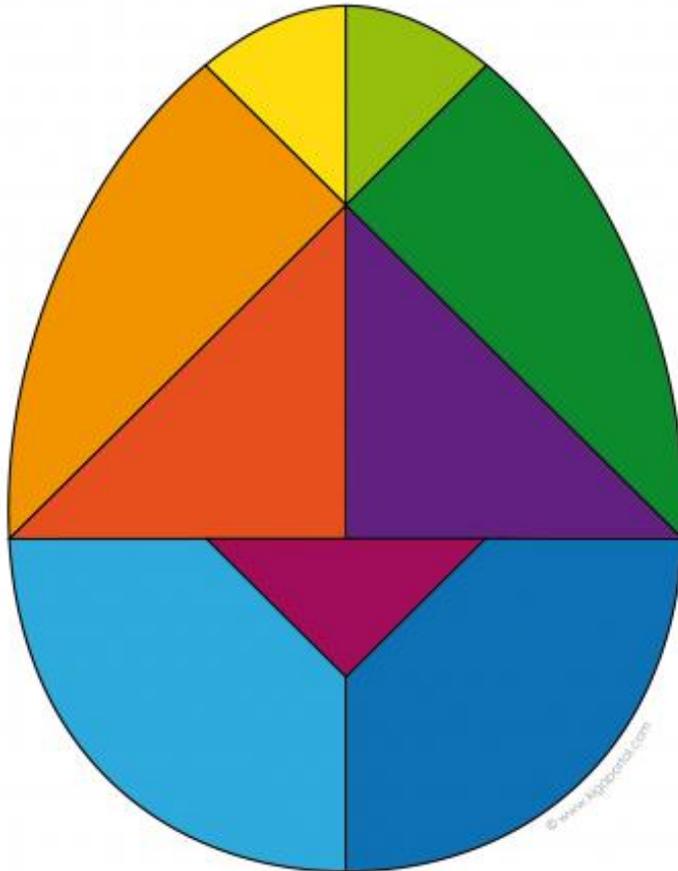


Bestimmt bist du jetzt ganz oft draußen! Die ersten Sonnenstrahlen wärmen den Boden und erste Blumen sprießen. Hast du schon welche entdeckt? Nimm den Kreis und zeichne sie hinein. Bestimmt hilft dir ein Erwachsener dabei, die Blumen in einem Lexikon oder dem Internet zu suchen, damit ihr wisst wie sie heißen!



Osterei – Tangram

Schneide die Teile aus und probiere die Formen unten nachzulegen!



Wir stellen uns selbst eine Knetmasse her

400g Mehl
200g Salz
3 EL Speiseöl
10 g Zitronensäure
500 ml kochendes Wasser
Lebensmittelfarbe
und nach Wunsch auch Glitzerpuder

Wenn ihr alles beisammen habt kann es auch schon losgehen:

Ihr füllt die Zutaten zusammen in eine Schüssel. Das Wasser sollte wirklich kochendes Wasser sein. Wenn ihr alles in der Schüssel habt rührt es mit Hilfe des Handmixers und den Knethaken ordentlich durch. Allerdings sollte nachdem ihr das heiße Wasser dazu gegeben habt, ein Erwachsener grob durchmischen, ehe die Kinder weiter machen. Sonst ist das mit dem heißen Wasser zu gefährlich!
Wenn soweit alles gut vermischt ist, knetet den Teig nochmal mit den Händen, sodass auch alle Reste Mehl, die vielleicht noch am Boden hängen, gut mit eingeknetet werden.

Lasst die Knete kurz abkühlen – viel Spaß beim Ausprobieren ☺

Eine kleine Geschichte zum Mitkneten und Freuen

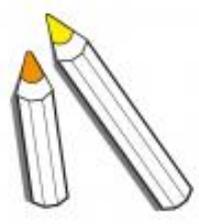
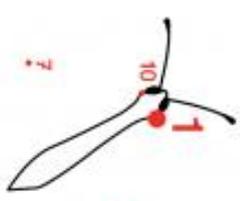
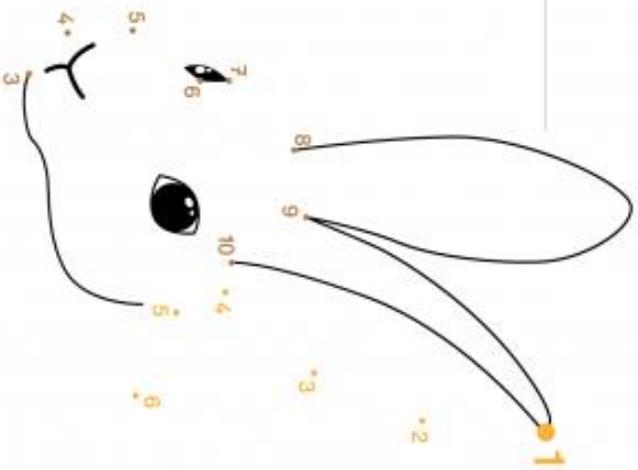
Es war einmal ein kleines Stück Knete, das ein Abenteuer erleben wollte.
Eines Tages traf es eine Fee. Diese sprach: „Hokus Pokus, eins, zwei, drei: Drei Wünsche hast du jetzt mal frei!“ *Knete verzaubern*
„Ich wünschte ich wäre ein Ball“, sprach das Kleine Stück Knete. Ob es das wohl schaffte? *einen Ball aus dem Stück Knete formen*
„Hurra, ich bin ein Ball!“ freute sich die kleine Knetkugel. „Ich sehe toll aus!“
Da kam schon wieder die Fee vorbei und sagte: „Hokus Pokus, eins, zwei, drei: Zwei Wünsche hast du jetzt noch frei!“ *Knete verzaubern*
„Ich wünschte, ich wäre eine lange Schnur!“ sprach der kleine Ball aus Knete. *aus dem Ball eine Schnur rollen*
„Hurra, ich bin ja wirklich eine lange Schnur!“, freute sich die kleine Knetschnur.
Da kam wieder die Fee vorbei und diesmal sagte sie: „Hokus Pokus, eins, zwei, drei: Bloß einen Wunsch hast du noch frei!“ *Knete wieder verzaubern*
„Also, dann möchte ich gerne eine Schnecke sein!“, wünschte sich die Knetschnur. *die Schnur zur Schnecke formen*
„Hurra, jetzt will ich so bleiben!“, beschloss die kleine Knetschnecke. Und die Fee schwebte fort an einen anderen Ort

Maria Lambrecht

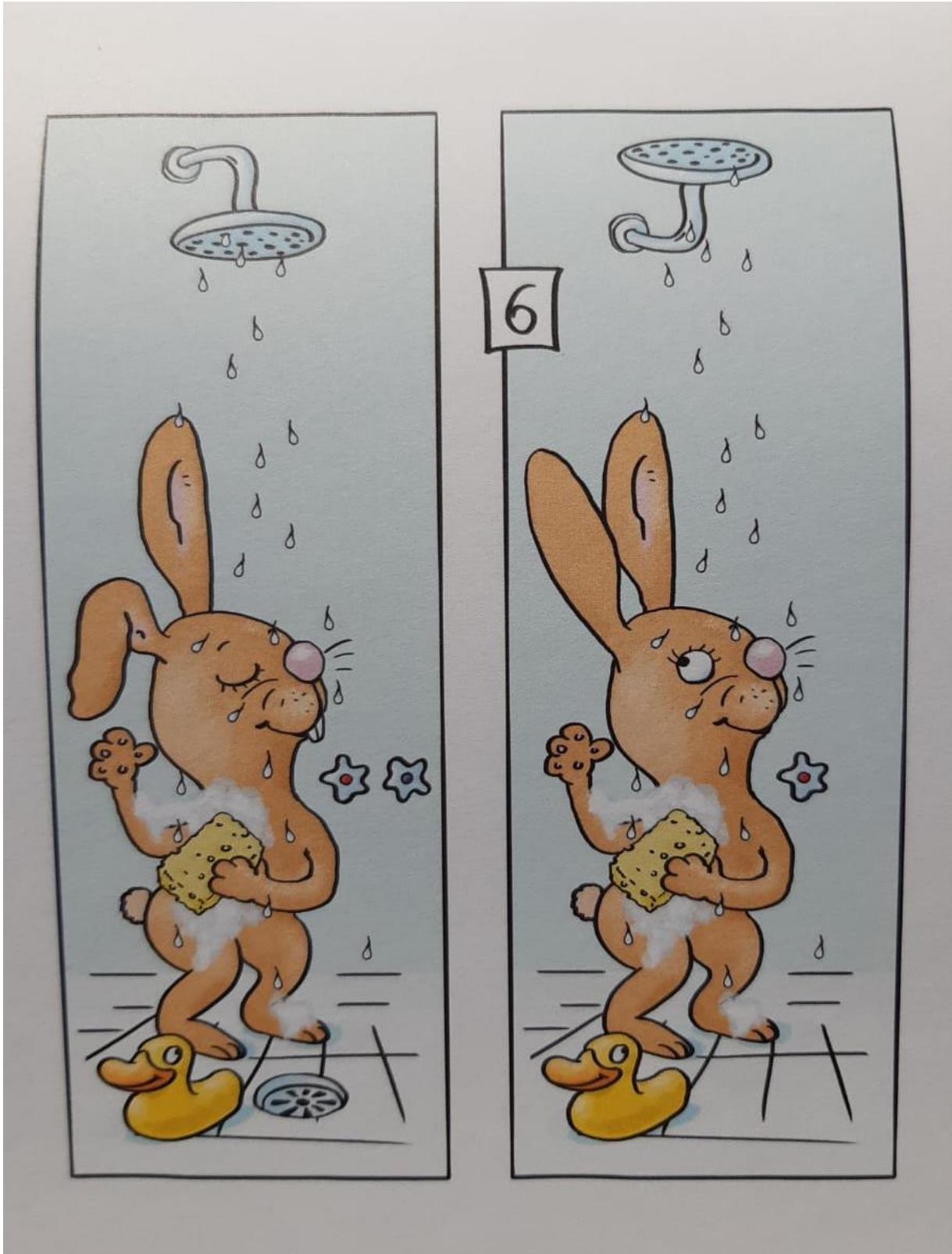
Name: _____

Datum: _____

Verbinde
und male
an!



Finde die 6 Fehler!



Wenn du unseren Geburtstagskuchen schon vermisst!

MARMORGUGELHUPF

Backen mit Christina

Liebe Kinder!

Viele von euch haben den Geburtstagskuchen schon gebacken. Nun seid ihr die Experten und könnt eurer Mama oder eurem Papa zeigen, wie wir unseren Kuchen zubereiten.

Zutaten:

200 g zimmerwarme Butter

250 g Zucker

4 Stk. Eier

250 g Milch

400 g Weizenmehl 700

1 Pkg. Backpulver

15 g Kakaopulver

Etwas zimmerwarme Butter und Brösel für die Gugelhupfform



Zubereitung:

- ✓ Ein kleines Stück Butter in die Form geben und bei 60°C im Backofen schmelzen. Die Butter gleichmäßig in der Form verteilen, die Brösel drüberstreuen und den Backofen auf 180°C aufheizen.
- ✓ Die Butter und den Zucker schaumig rühren- nach und nach die Eier dazugeben unditerrühren.
- ✓ Danach die restlichen Zutaten hineingeben.
- ✓ Die Hälfte des Teiges kommt gleich in die Gugelhupfform.
Zu der anderen Hälfte des Teiges kommt noch das Kakaopulver, das gut mit dem Teig verrührt wird.
- ✓ Die zweite Hälfte kommt nun ebenfalls in die Form. Mithilfe eines Löffels die zwei Teige vorsichtig spiralförmig vermischen.
- ✓ Den Gugelhupf ca. 50 Minuten im Ofen backen.
- ✓ Nach dem Backen noch ein wenig auskühlen lassen, aus der Form stürzen und mit Staubzucker bestreuen.

Ostereier natürlich färben

Ostereier färben ist eine uralte Tradition und ist kinderleicht!

Wenn ihr heuer auf die synthetischen Farben aus dem Supermarkt verzichten wollt, haben wir hier ein paar Ideen für euch:

Aus den folgenden Zutaten entsteht jeweils ein Sud, indem du danach die Ostereier kochst, um sie dadurch zu färben.



KURKUMA – goldgelb

Gib 10 Gramm fein gemahlene Kurkumapulver in einen halben Liter Wasser und lass es ca. 10 Minuten lang kochen.

ZWIEBELSCHALEN – goldbraun, rot

Vermische etwa eine Handvoll trockene Zwiebelschalen mit einem halben Liter Wasser und lasse es 20 Minuten kochen.



KAROTTEN – orangegelb

Schneide ungefähr 250 Gramm klein und lass sie gemeinsam mit einem Liter Wasser 30 bis 40 Minuten kochen.

SPINAT – grün

Bedecke 300 g Spinat mit Wasser und lass es 30 bis 45 Minuten lang kochen.



BIRKENBLÄTTER – hellgelb

Lass einen Liter Wasser mit 30 Gramm Birkenblättern aufkochen und 10 Minuten lang köcheln.

KAFFEE – ergibt braun

Gib 40 Gramm Kaffepulver in einen Topf mit 2 Liter Wasser und lasse es 20 bis 30 Minuten lang köcheln.



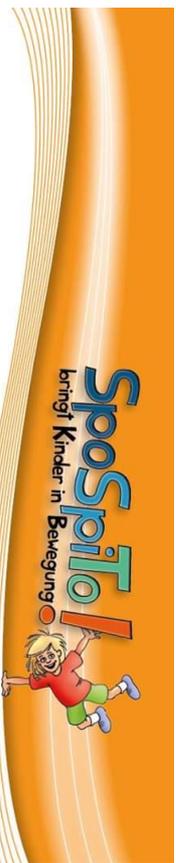
BRENNESSELN – mintgrün

Bedecke 300 g Brennnesseln mit Wasser und lass es ca. 45 Minuten lang köcheln.

Mach-Mit-Ideen aus dem Kindergarten

- Dekoriere ein Fenster zur Straße hin (Bilder, Gebasteltes, Stofftiere auf der Fensterbank, etc.) und mache dich beim nächsten Spaziergang auf die Suche nach den geschmückten Fenstern der anderen Kindergartenkinder.
- Koche/Backe mit deinen Eltern dein Lieblingsgericht, mach ein Foto und schreib für uns das Rezept auf, damit wir es im Kindergarten auch mal machen können.
- Macht ein Experiment: gieß etwas Wasser auf einen tiefen Teller und streu ordentlich Pfeffer auf das Wasser. Dann schmiert einen Finger mit Spülmittel oder Seife ein und tupf damit vorsichtig in die Mitte des Tellers aufs Wasser. Oh, was passiert denn da? So ähnlich wie der Pfeffer von deinen Fingern weg entflieht, geht es auch den Viren und Bakterien, wenn du immer ordentlich deine Hände wäschst.
- Wie feierst du heuer Ostern? Vielleicht kannst du mit Fotos und Zeichnungen ein Blatt für deine Portfoliomappe gestalten?





BewegungsPause



Siehe 20 Sekunden auf deinem rechten oder linken Bein.

Variante 1: Schließe dabei deine Augen.

Variante 2: Schließe dabei deine Augen und zeichne (schreibe) mit deinem rechten oder linken Arm vor dem Körper einen Kreis (eine 8).



Führe deinen linken Ellenbogen zum rechten Knie und anschließend deinen rechten Ellbogen zum linken Knie.

Wiederhole dies 10x.



Hütle für 20 Sekunden auf einem Bein im Zimmer herum, ohne etwas zu berühren. Hütle auch auf dem anderen Bein.



Gehe 20 Sekunden auf den Zehenspitzen durch den Raum. Bewege dich sehr leise und stoße niemanden und nichts an.

Variante: Gehe auch rückwärts.



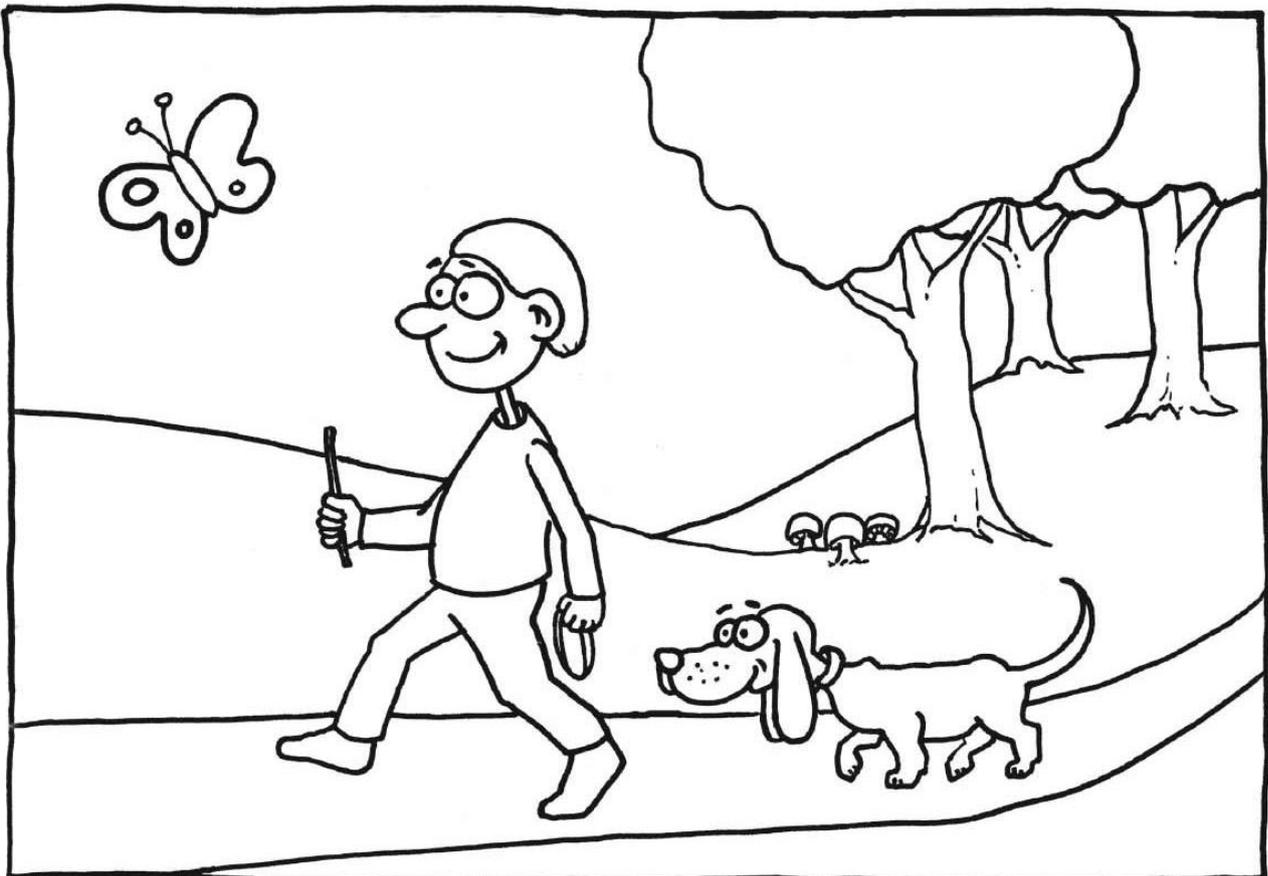
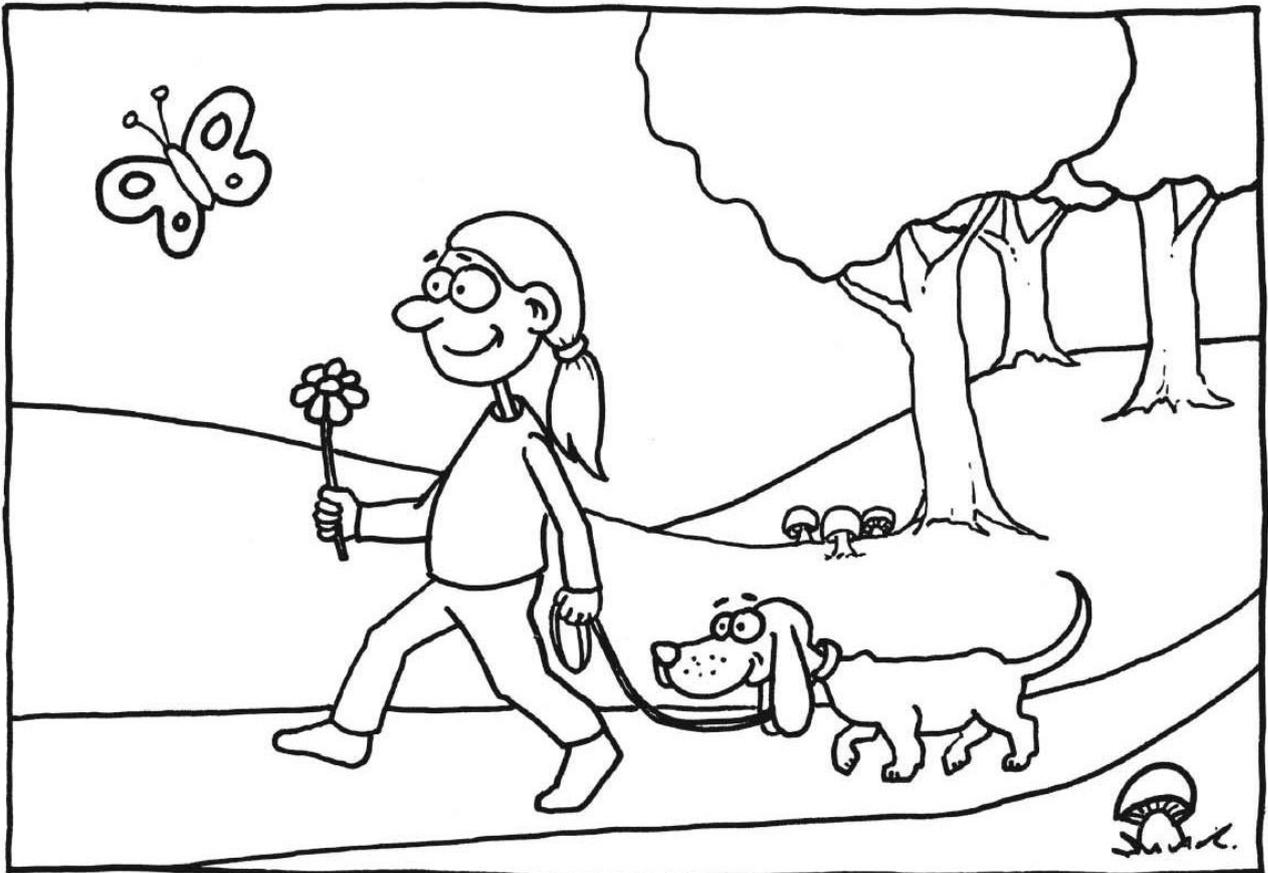
Mache 10 Kniebeugen. Stelle dich hierzu etwa hüftbreit auf. Deine Füße sind leicht nach außen gedreht. Beuge langsam deine Knie, bis deine Oberschenkel parallel zum Boden sind (dein Po schiebt sich dabei nach hinten). Bringe deinen Körper kraftvoll zurück in die Ausgangsposition, indem du Druck auf die Fersen ausübst.



Mache 10 Hampelmänner: Stelle dich hierzu aufrecht hin. Deine Arme sind seitlich am Körper angelegt. Hütle in den Gridsstand und klatsche gleichzeitig deine Hände über dem Kopf zusammen. Mit einem erneuten Sprung kehrt du wieder zur Ausgangsposition zurück.



Finde die 5 Fehler!



Hast du Jemanden, der die etwas vorlesen kann? Dann ist diese Geschichte hier genau richtig!

Text: Silke Wolfrum Illustrationen: Mascha Greune

Warum baut man Nester für die Ostereier?

Fanny und Klee sind Geschwister. Klee ist vier und Fanny sieben.

Fanny ist drei Köpfe größer als Klee und hat doppelt so große Ohren.

Nachts trägt sie ein knielanges geringeltes Nachthemd und Turnschuhe, weil sie damit besser traumwandeln kann - wie sie sagt.



Heute waren Fanny, Klee und Papa im Wald und haben schon mal Zweige und Moos gesammelt für Osternester. Klee freut sich schon, wenn sie in ein paar Tagen zusammen die Nester bauen. Jetzt liegt er im Bett und fragt seine Schwester: „Du Fanny, warum kommen die Ostereier eigentlich in Nester?“

Fanny stöhnt. Jetzt muss sie sich was einfallen lassen, sonst wird Klee keine Ruhe geben. Also dreht sie sich auf den Rücken, wickelt einen Haarsträhne um ihren Zeigefinger, zieht ein bisschen daran und fängt an zu erzählen:

„Vor vielen Jahren brachten noch nicht die Osterhasen die Ostereier, sondern die Hennen erledigten das selbst. Sie produzierten und lieferten in einem. Nun können Hennen aber nicht besonders gut sehen, deswegen sagt man auch heute noch. „Du bist ein blindes Huhn.“ Die Hennen flogen damals über die Gärten der Menschen, zielten nicht sehr gut und ließen die Eier irgendwo fallen.



Manche Eier landeten in der Dachrinne oder im Regenfass, einige gingen auch zu Bruch. An Ostern mussten die Menschen ihre Eier erst einmal lange suchen und manche fanden nie welche. So ging es auch einmaleinem Postboten namens Hans Hirsch.

Er fand an Ostern kein einziges Ei, erst an Weihnachten entdeckte er es endlich in seinem Komposthaufen. Da war es aber schon total verfault. „Was für ein schlechter Lieferservice“, dachte er. Als Postbote konnte er sich schließlich aus. „Mann müsste für die Hennen Briefkästen bauen -“, überlegte er, „Ich werfe meine Post schließlich auch nicht irgendwo hin, wo es mir gefällt.“ Also baute Hans Hirsch einen Eier-Briefkasten.

Es wurde ein eckiger Kasten mit einem Einwurfloch. Innen war er gepolstert, damit die Eier

nicht kaputtgingen. Er malte eine Henne darauf mit einem Ei und einen Pfeil, der in Richtung Loch zeigte. Die Osterhennen bemerkten natürlich diesen Eierkasten, aber er sah für sie aus wie ein Hühnerkäfig und sie witterten eine Falle. Um ihren Unmut auszudrücken, ließen sie etwas Kot darauf fallen, ein Ei legten sie aber nie hinein.



Hans Hirsch war natürlich sehr enttäuscht. Aber er gab nicht auf. Er begann die Gewohnheiten der Vogelwelt zu studieren, holte sich dicke Bücher aus der Bibliothek und fand eines Tages heraus, dass Vögel ihre Eier in Nester legen.



Also baute er ein Nest. Innen legte er es mit Moos und Flaumfedern aus, dann stellte er es unter einen Haselnussstrauch

in seinen Garten. Am Ostersonntag fand er sieben Eier darin! Hans Hirsch war sehr stolz und erzählte seinen Nachbarn von dem Erfolg. Seitdem bauen alle Menschen Nester für die Ostereier. Die Hühner waren davon erst begeistert, aber je mehr Nester es wurden, desto anstrengender wurde ihre Arbeit. Denn jetzt mussten sie ja jedes Nest einzeln anfliegen und konnten ihre Eier nicht mehr einfach von hoch oben abwerfen. Das dauerte viel länger. Deswegen überließen sie die Eierlieferung später den Osterhasen.



Diese waren gut zu Fuß. Ihnen war es sogar fast zu langweilig. Und darum machten sie sich bis heute einen Spaß daraus, immer ein paar Eier auch zu verstecken. Allerdings an Orten, wo man sie auch finden kann. Und jetzt schlaf gut!" Mit einem kleinen Grunzen dreht Fanny sich auf den Bauch und schläft zufrieden ein.



Hast du jetzt auch Lust bekommen ein Osternest für deine Ostereier zu bauen ?

Sicher ist jemand in deiner Nähe, mit dem du das gemeinsam tun kannst.

„Häschen in der Grube“

Liedtext:

Häschen in der Grube
saß und schlief.
Armes Häschen bist du krank,
dass du nicht mehr hüpfen kannst?
Häschen hüpf, Häschen hüpf, Häschen hüpf!



Spielbeschreibung:

Alle Kinder gehen als schlafendes Häschen geduckt in die Hocke.
Bei der Textzeile „Häschen hüpf, Häschen hüpf, Häschen hüpf!“ stehen alle auf und beginnen zu hüpfen.
Im Kindergarten ist es spannend, wenn ihr aus dem Hüpfen einen kleinen Wettbewerb macht.
Alle hüpfen weiter, solange sie können.
Hört ein Kind auf zu hüpfen oder kann es nicht mehr, setzt es sich wieder in den Kreis oder an den Spielfeldrand zurück.
Welcher Hase hält am längsten durch und wird das Sieger-Häschen?

„Socken zocken“

Verteilt in eurer Mitte 10 Paar Socken und 10 Wäschekluppen.

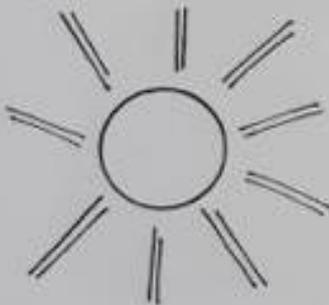
Auf Kommando beginnen alle die Socken zusammen zu finden. Hat man ein Paar gefunden, darf man sie mit einer Kluppe fixieren und zu sich legen.

Wer findet die meisten Paare?



Oooooosterei

Male alle Motive farbig an, in denen ein „O“ vorkommt. Streiche die Motive ohne „O“ durch.



Ich lieb den Frühling

Text: volkstümlich

www.heilpaedagogik-info.de

Melodie: volkstümlich

$\text{♩} = 120$

G Em Am D⁷ G Em

Ich lieb den Früh-ling, ich lieb den Son-nen-schein. Wann wird es end-lich

4 Am D⁷ G Em Am D⁷

mal wie-eder wär-mer sein? Schnee, Eis und Käl-te müs-sen bald ver-gehn.

7 G Em Am D⁷

Dum, di da, di dum, di da, di dum di da di dum, di, da di



Name: _____

Datum: _____

Zähle und male die Ostereier an.



Eier sind **GELB**



Eier sind **ORANGE**



Eier sind **ROT**



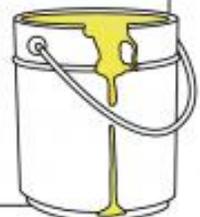
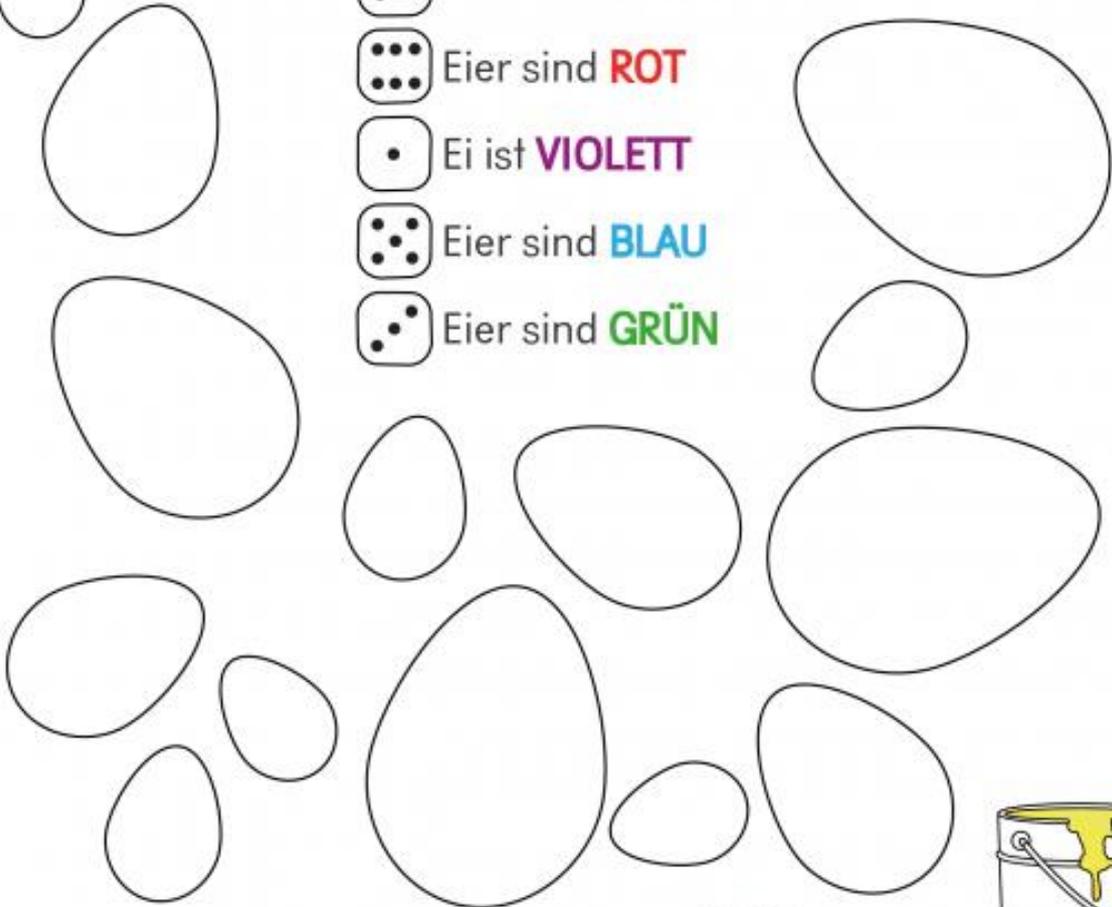
Ei ist **VIOLETT**



Eier sind **BLAU**



Eier sind **GRÜN**



Raus in die Natur, ab durch den Wald, über Wiesen und Wege. Beim Wald-Bingo kommen alle kleinen und großen Draußen-Entdecker voll auf ihre Kosten.

WALDBINGO

				
Schneckenhaus	Tannenzapfen	Baumrinde	Eichel	Steine
				
Blüte	Blatt	Moos	kleine Stöcke	kleine Feder



Yoga entspannt!

Die Sonne

Es ist noch ganz früh am Morgen.

Die Kinder sitzen in der Hocke. Sie lassen den Kopf und die Arme locker hängen.



Da taucht die Sonne am Horizont auf und die ersten Sonnenstrahlen kitzeln auf der Haut. Guten Morgen, liebe Sonne.

Die Kinder kommen in den Stand. Dabei führen sie die Arme seitlich am Körper nach oben und strecken sich der Decke entgegen. Dabei atmen sie ein.



Nach einem langen Tag geht die Sonne langsam wieder unter. Auf Wiedersehen, liebe Sonne.

Ausatmend gehen die Kinder wieder in die Hocke. Dabei führen Sie wiederum die Arme seitlich am Körper entlang zum Boden. Sie stützen die Hände auf den Boden und lassen den Kopf entspannt nach vorne sinken.

Ziel der Übung: Aufwärmen der Muskeln, Anregung des Kreislaufs

Die Katze

Die Sonnenstrahlen hat auch die Katze Minka aufgeweckt, die gemütlich auf ihrer Kuschedecke geschlafen hat. Als die ersten Sonnenstrahlen auf ihrem Fell kitzeln, reckt und streckt sie sich und stellt sich auf alle ihre vier Pfoten.

Die Kinder gehen in die Vierfüßlerposition. Die Knie befinden sich unter der Hüfte und die Hände unter den Schultern. Die Beine sind hüftbreit geöffnet. Der Rücken ist gerade.



Nun macht Minka einen ganz runden Katzenbuckel, um richtig wach zu werden.

Die Kinder machen den Rücken rund. Der Kopf geht dabei nach unten, sodass das Gesicht in Richtung Bauch zeigt.



Ah, das tut gut. Jetzt reckt Minka ihren Kopf der Sonne entgegen. „Das wird ein schöner Tag zum Mäusejagen“, denkt sie sich und miaut ganz laut.

Die Kinder legen den Kopf in den Nacken, lassen den Bauch etwas durchhängen und gehen dabei ein wenig ins Hohlkreuz.



Ziel der Übung: Lockerung der Rückenmuskulatur, Steigerung der Beweglichkeit

Last Minute Geschenksideen für Ostern

Upcycling – das nochmalige Verwerten alter Dinge liegt total im Trend!

Wir zeigen euch, wie man ruck zuck einen alten Tetra Pak in ein Kressebeet verwandelt.

Natürlich könnt ihr alle möglichen Kräuter einsetzen und bei der Gestaltung ist eurer Phantasie freien Lauf zu lassen!

Vielleicht zeigt ihr uns ja mal ein Bild von eurem „Upcycling –Projekt“



Bastelidee: Salzteig-Ostereier

Salzteig:

-2 Tassen Mehl

-1 Tasse Salz

-1 Tasse Wasser

-2 Esslöffel Öl

So geht`s

-Mehl und Salz in einer Schüssel vermengen

-Wasser und Öl hinzu geben und zu einem glatten Teig kneten

-Nach dem Kneten ist der Teig fertig zum formen

Salzteig mag keine große Hitze, dadurch wird er schnell rissig oder schlägt Blasen.

Daher solltest du ihn schonend backen. Um Energie zu sparen, kannst du ihn alternativ über mehrere Tage in Heizungsnähe oder einem warmen Ort an der Luft trocknen.

Nach dem Backen, können die Eier mit Acrylfarben bemalt werden.

VIEL SPAß ☺



Für die schnelle Osterdeko braucht ihr Eier, Watte und Kressesamen.

Die Eier werden entweder am oberen Ende 'geköpft' oder in der Mitte aufgeschlagen. Das Eiweiß und Eigelb könnt ihr zu einem leckeren Rührei verarbeiten. Wenn ihr das Ei aufschlagt, verwendet ein Messer oder eine scharfe Kante, damit die Eierschale nicht bricht. Die leeren Eierschalen unter fließendem Wasser auswaschen. Alternativ könnt ihr die Eier auch hart kochen, den 'Deckel' abmachen, das leckere Ei auslöffeln und dann die Schalen säubern und verwenden.

Jetzt kommt etwas Watte oder zusammengeknülltes Küchenpapier in die sauberen Eierschalen. Watte oder Küchenpapier einfach locker in das Ei drücken. Mit einer Sprühflasche oder unter dem tröpfelnden Wasserhahn wird das Substrat befeuchtet. Dann kommen die Kressesamen darauf. Ihr könnt diese ruhig eng säen, dann wächst die Kresse schön buschig aus dem Ei heraus. Auch die Saatkörner schließlich mit der Sprühflasche gut anfeuchten und die Eierschalen warm, z.B. auf der Fensterbank, aufstellen. Achtet darauf, dass die Kressesamen nicht wieder austrocknen. Ihr könnt eine Folie über die Eier ziehen, damit die Luftfeuchtigkeit hoch bleibt.

Bereits am nächsten Tag seht ihr, dass die Samen anfangen zu keimen. Jetzt dauert es nicht mehr lange und ihr könnt die Kresse-Eier als schnelle Osterdeko verwenden.



*Gerade jetzt - und auch sonst, ist es wichtig sich oft die Hände zu waschen!
Warum also nicht selber machen? - Es hilft dir sicher gerne jemand dabei.
Es ist ganz einfach, man braucht dazu nicht viel - und es macht auch noch Spaß!*

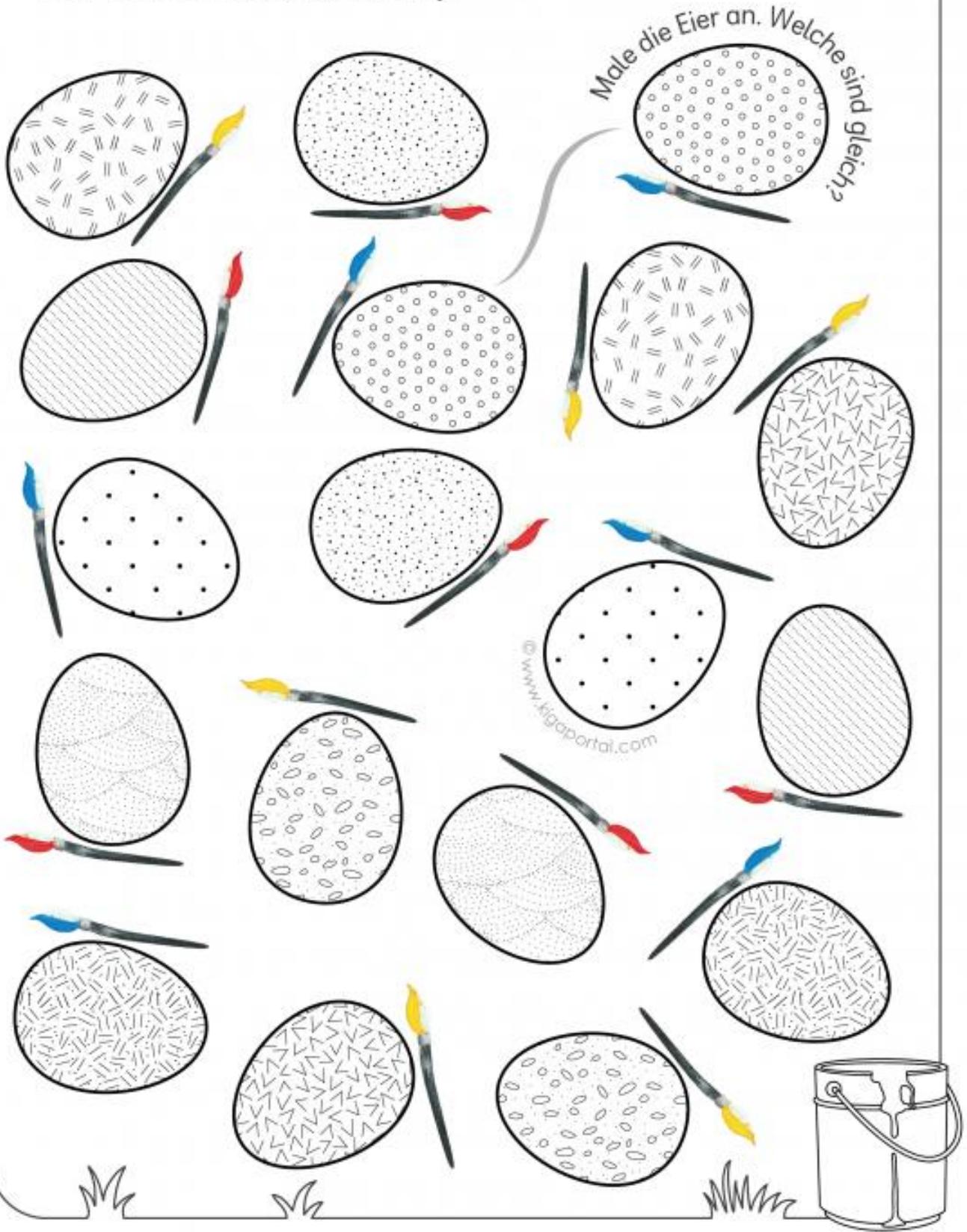
Weiche Knetseife



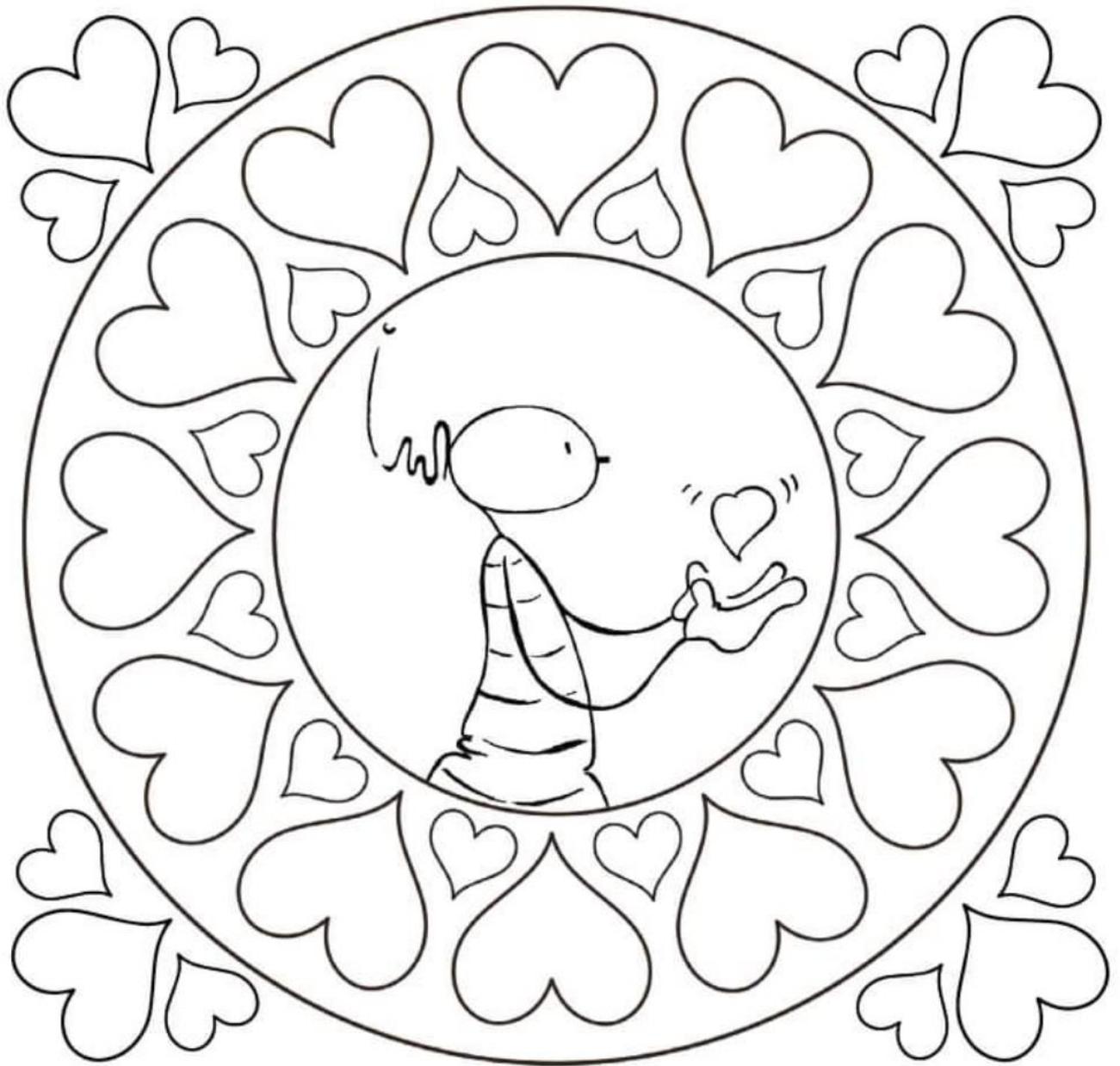
*Gib alle Zutaten in eine Schüssel und verknete sie.
Wenn du etwas mehr Duschgel dazu gibst,
wird die Seife flüssiger,
gibst du mehr Stärke dazu, wird sie fester.
Dann rolle den Teig aus und stich mit Keksausstechern Formen aus.
Gleich verwenden, oder luftdicht aufbewahren! **GUTES GELINGEN!***



Der Osterhase braucht Hilfe



Was wir jetzt brauchen,
ist viel Herz ...



Viel Spaß beim Ausmalen.

Bildnachweis: atelier janine, kigaportal, pixabay, privat

FROHE OSTERN



WÜNSCHT EUCH
DAS GESAMTE TEAM DES
GEMEINDEKINDERGARTENS
TAMSWEG & SAUERFELD